

Submissions-Anzeiger

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **11 (1895)**

Heft 30

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

den Siedefessel außen an den Seiten bestreichen. Nunmehr treten die Heizgase in die Siederöhre und stoßen an die von der anderen Seite her hoch erhitzte, schon vorher erwärmte Wand. Dadurch werden sie aufs neue entflammt und geben beim V. streichen der Unterseite des Siederohrfessels eine große Menge Wärme an diesen ab, ehe sie in den Fuchs ziehen. Zu dieser Anlage bemerkt das Patent- und technische Bureau von Richard Lüders in Görlitz, daß die Siederöhren vollkommen frei von Flugasche sind und die Anlage deshalb die größte Beachtung verdient.

Bei Ventilatoren will Carl Enke in Schkanditz einen besseren Nuzeffekt dadurch erzielen, daß er das Flügelrad aus zwei Scheiben mit dazwischen angeordneten Schaufeln gestaltet und die Luft durch die Mitte eintreten läßt, dabei aber den seitlichen Scheiben auch noch außen Flächenansätze giebt, die gewissermaßen seitliche Fortsätze der inneren Schaufeln bilden. (Mitgeteilt vom Internationalen Patentbureau Carl Fr. Reichelt, Berlin N. W. 6)

Fragen.

416. Wer ist Käufer von Baumwoll-Schmuffäden?
 417. Wer hätte ein ca. 17 Meter langes Transmissionsseil zur Uebertragung von 3 Pferdekraften zu verkaufen? Bezügliche Offerten an Jos. Gallati, Drechsler, Mafels.
 418. Können bei einer Wasserversorgung von ca. 6 Atmosph. Druck Wassermotoren mit Vorteil angewendet werden und bis wie viel Pferdekraften?
 419. Wer liefert russisches Petrol und wie teuer? (Für Petrolmotor zu gebrauchen.)
 420. Wer wäre Lieferant von geschnittenem dürrtem Birnbaumholz in Dide von 36, 40 und 50 mm oder 10 und 11 cm Dide? Baldige Offerten nehmen entgegen Herren Müller u. Trüb, Kunstanstalt, Aarau.
 421. Wer befaßt sich mit Anfertigung von Magenbitter, Wermuth und ähnlichen Getränken, eventuell wer würde zur Bereitung solcher Getränke die nötigen Substanzen liefern, sowie auch Auskunft geben, wie solche bereitet werden und was für Substanzen dazu erforderlich sind?
 422. Wer liefert gebrannten Kalk, vollständig kieselensäure- und eisenfrei, in Wagenladungen?
 423. Auf welche billige Art und Weise ist die Wasserkraft von Frage 414 ca. 1 Km. weit (um den größtmöglichen Nuzeffekt zu erzielen) zu übertragen?
 424. Wer ist Lieferant von Widdern, um Wasser in die Höhe zu treiben und wie viel Meter hoch treibt ein solcher?
 425. Welche Firma liefert Wasserstandszeiger für Hochdruck-Reservoirs für Gemeinden mit Wasserversorgung? (Vermitteltst Quecksilber oder anderer Einrichtungen.)
 426. Wer würde sich an der Ausbeutung einiger neueingeführter Spezialitäten beteiligen oder teilweise fest übernehmen? Für geeignete Spengler- oder Installationsgeschäfte hohe Rendite nachweisbar. Eine betrifft das Beleuchtungsweisen (Patent), eine die Wasserversorgung von Gärten, Anlagen etc., sowie auch für Gewächshäuser, ebenfalls patentiert. Ein dritter Artikel ist ein sehr zeitgemäßer Wassermotor für ganz kleine Betriebe (Hausindustrie).
 427. Wer ist Abnehmer von einigen Waggon's Falz- und Blindbodenbretter von 24 mm Stärke?
 428. Wer wäre Verkäufer einer gebrauchten, aber noch guten Holzdrehbank?
 429. Wer in der Schweiz wäre im Falle, per Jahr einige Waggon's Sägmehl zu den billigsten Tagespreisen abzugeben?
 430. Wo in der Schweiz bezieht man am billigsten Rohpetrol?
 431. Wer wäre Lieferant von Harz in größern Quanten?
 432. Wo bezieht man am richtigsten Fensterglas, Hohlglas etc. zum Wiederverkauf?
 433. Wo ist am besten Porzellan- und anderes weißes Geschirr zu beziehen? (Zum Wiederverkauf).
 434. Wer liefert schön gewachsene Schlittenkrümp, dienlich für Laufschlitten? Offerten nimmt entgegen Ab. Loosli, Wagnermeister, Oberwyl b. Büren (Bern).

Antworten.

- Auf Frage 390. Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Leo Minder, Hobelwerk, Flühl (Kt. Luzern).
 Auf Frage 392. Turbinen in allen Größen konstruieren Nemmer u. Cie., Maschinenfabrik in Basel und übernehmen auch deren Installationen unter weitgehender Garantie.
 Auf Frage 394. Wenden Sie sich an Vorner u. Cie., Gießerei Rorschach.

Auf Frage 391. Rohguß für Sellar'sche Lager liefern prompt und billig Nemmer u. Cie., Eisengießerei in Basel.

Auf Frage 403. Wir liefern und fabrizieren Korkholz und Kohlenfeueranzünder und wünschlich mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Gebr. Schlittler, Mollis.

Auf Frage 414. Der Anfrage fehlt die Angabe der Wasserschnelligkeit per Sekunde im Kanal und diese wird auf folgende Art gemessen: z. B. der Kanal wäre 30 m lang und ein an der oberen Stelle eingeworfenes kreisrundes Brettchen würde die 30 m lange Strecke in 30 Sekunden durchschwimmen, so ist die Wasserschnelligkeit per Sekunde 1 m. Diese Länge in cm wird mit 75 und 25 zu Kubit vermehrt und mit 1000 (1 Lit.) geteilt und das Resultat mit 1,50 Gefäll vermehrt und mit 75 geteilt. Das Resultat ergibt die Bruttoperdekraft. Eine Turbine ist dauerhafter und hat größeren Nuzeffekt als ein Wasserrad, aber schwieriger zu behandeln für die vorteilhafteste Schnelligkeit. B.

Submissions-Anzeiger.

Das Ausebnen (Planieren) der Grenze zwischen dem alten und neuen Teil des Friedhofes in Uster. Reflektanten wollen ihre Anmeldungen verschlossen unter der Aufschrift „Friedhof“ an Herrn Gemeindevrat J. Meier-Schäufelberger, welcher über den Bezug des notwendigen Ausfüllmaterials etc. Auskunft erteilen wird, einfinden bis zum 21. Oktober.

Die Straßenkommission Männedorf eröffnet über den Bau der Mhlstraße und Korrektur eines Teiles der Saurenbachstraße, als solche 2. Klasse, zusammen 310 m Baulänge, Konkurrenz, Pläne und Bauvorschriften liegen bei Herrn Straßenpräsident D. Krause zur Einsicht auf, wofelbst auch alle wünschbare Auskunft erteilt wird. Die Preisofferten sind schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Mhlstraße“ bis den 21. Oktober, abends 6 Uhr, Herrn Krause einzureichen.

Straßenbau. Die Rekonstruktion der Gaishof-Buchhofstraße, Gemeinde Kaltenbach, wird in Afford vergeben. Länge 100 Meter. Abtrag 490 m³. Pläne und Bauvorschriften können beim Stadtförstamt Stein a. Rh. eingesehen werden. Auskunft erteilt Förster Duber in Kaltenbach. Eingaben bis 23. Oktober.

Erstellung einer Abfuhrstraße in der Staatswaldung Kaldrain (Thurgau), Distrikt Nägelsee. Die Erdbewegung beträgt circa 270 Kubikmeter. Das Längprofil, sowie die Affordbedingungen sind bei Staatsförster Füllmann in Kaldrain einzusehen und Uebernahmsofferten bis zum 20. d. M. einzugeben an die Staatsforstverwaltung in Frauenfeld.

Wasserversorgung Kilchberg. Ausführung der Wasserausfassungen am Unter-Albis, als: Stollen, Graben, Sammelstuben etc. Pläne und Bauvorschriften liegen in der Gemeindevratskanzlei zur Einsicht, wofelbst auch Eingabeformulare bezogen werden können. Uebernahmsofferten sind verschlossen mit der Aufschrift „Wasserausfassungen am Unter-Albis“ dem Gemeindevrat einzureichen bis zum 25. Oktober.

Lieferung von 560 m gußeiserner Muffenröhren von 100 mm Lichtweite zu einer Brunnenleitung, sowie die fertige Erstellung dieser Leitung. Bezügliche Offerten sind bis zum 6. Nov. nächsthin dem Gemeindevrat Leuggern (Aargau) schriftlich einzureichen, wofelbst auch die näheren Bedingungen eingesehen werden können.

Die Brunnenkorporation Walleweil (Thurgau) eröffnet Konkurrenz über Lieferung und Legen von 1600 Meter Gußröhren von 50–100 mm und über Erstellung eines Reservoirs von 50 Kubikmeter, sowie Ausführung der Grabarbeiten. Offerten für diese Arbeiten sind bis 22. Oktober an B. Luttenegger, Vorsteher, einzureichen, bei dem auch Plan und Bedingungen eingesehen werden können.

Maurerarbeiten zu einem größern Wohnhause an der Wülflingerstraße Veltheim. Pläne, Vorausmaß und Bedingungen liegen im Bureau von Hermann Siegrist, Architekt in Winterthur, zur Einsicht auf. Uebernahmsofferten sind bis 21. Oktober 1895 einzureichen.

Der Konsumverein Zürich hat für seine Neubauten am Bahnhofplatz die Dachdecker-, Spengler- und Gipferarbeiten zu vergeben. Pläne, Vorausmaße und Affordbedingungen liegen im Bureau des Herrn Adolf Asper, Architekt, Gemeindevratsstr. 11, Döttingen, zur Einsicht auf. Schriftliche Uebernahmsofferten sind bis künftigen 28. Oktober an das Bureau des Konsumvereins Zürich verschlossen einzusenden.

Die Wasserversorgung Oberrieden (Zh.) eröffnet Konkurrenz über die Verlängerung ihres Leitungsnetzes. Grabarbeit und Erstellung der Röhrenleitung von 1200 Metern, eventuell ca. 1800 Metern. Nähere Auskunft erteilt der Präsident der Baukommission, Herr Aug. Hoß an der Bündt, bis 25. Oktober.

Die Maurer-, Zimmer-, Spengler- und Schieferdeckerarbeit zum Auf- und Umbau der Heilanstalt des Hrn. Dr. E. Böhm in Stein a. Rh. Baupläne, Vorausmaße und Bedingungen liegen auf dem Bureau von Walth. Hoffmann, Architekt in Winterthur,

